

Dissertationspreis Pneumologie

Die Deutsche Lungenstiftung e. V. verleiht 2027 im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e. V. den „Deutschen Dissertationspreis Pneumologie“ zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Mit dem Preis verbunden ist die Einladung zu einem Vortrag im Rahmen der 67. Jahrestagung der DGP, die vom 3. bis 6. März 2027 im Confex Köln stattfinden wird.

Der Preis wird von der Firma Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG gestiftet und wird für die beste klinische und für die beste experimentelle Dissertationsarbeit auf dem Gesamtgebiet der Pneumologie vergeben. Die Dotation beträgt jeweils € 3.000,00.

Die Bewerber*innen dürfen das 35. Lebensjahr beim Abschluss des Promotionsverfahrens nicht überschritten haben und die wissenschaftlichen Grundlagen für die Arbeit müssen in Deutschland erarbeitet sein. Die Arbeit ist in deutscher Sprache abzufassen, es sei denn, die zutreffende Promotionsordnung sieht ausdrücklich promotionswürdige Leistungen in anderer Sprache vor, in welchem Fall aber eine deutschsprachige Zusammenfassung eingereicht werden muss. Das Promotionsverfahren muss abgeschlossen sein.

Die Arbeiten sind **bis zum 15. Dezember 2026** per E-Mail einzureichen.

Der „Deutsche Dissertationspreis Pneumologie“ wird im Rahmen der 67. Jahrestagung der DGP im März 2027 überreicht werden. Die Preisträger*innen werden voraussichtlich **Mitte Februar 2027** benachrichtigt, damit sie ihre Teilnahme am Kongress sicherstellen können.

Bewerbungen/Anschriften sind per E-Mail an info@lungenstiftung.de zu richten an:

Deutsche Lungenstiftung e. V.
Prof. Dr. Claus F. Vogelmeier
Reuterdamm 77
30853 Langenhagen